

Termine * Termine * Termine * Termine * Termine

08.+15.09.	14.30 Uhr	Missionshandarbeitsgruppe im Cyriakushaus
08.09.	20.00 Uhr	Gruppentreffen der Malteser-Hospizgruppe
11.09.	14.30 Uhr	Treffen der Grefrather Seniorenstube i. Cyriakushaus
16.09.	15-17 Uhr 19.00 Uhr	T.reffpunkt - Begegnungscafe Frauentreff – Altstadtführung in Kempen
18.09.	16.00 Uhr	Kegeln f. d. Vinkrather Senioren im Sporthotel

**DONNERSTAGS VON 10.30-11.30 UHR IST DIE KIRCHE
ST. LAURENTIUS GEÖFFNET**

Wir sind für Sie da:	
Pfarrbüro: Telefon: 2251 oder 8620 Fax: 4321	Mo,Di,Do, 9.00-12.00 Uhr Do. 15.00-17.00 Uhr Fr. 9.00-11.00 Uhr
Johannes Quadflieg, Pfarrer	erreichbar über das Pfarrbüro
Stefan Uerschelen, Gemeindeferent stefan.uerschelen@web.de	Montag: 17.30-19.00 Uhr Tel. 40 46 20
Christiane Parlings, Gemeindeferentin christianeparlings@yahoo.de	<u>Donnerstags:</u> 9.00-10.00 Uhr <u>Tel. 40 36 48</u>
Kath. Kindergarten St. Laurentius Tel. 3922 Kath Kindergarten St. Josef Tel. 8261	Leiterin: Frau Edith Acker Sprechzeiten: Mo-Do 14.00-16.30 Uhr Leiterin: Frau Butzen Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 14.00-16.00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei Tel. 40 46 19	donnerstags: 17.00-18.30 Uhr sonntags 10.00-12.00 Uhr
Caritasladen im Laurentiushaus	Mo und Do: 14.00-16.00 Uhr Vinkratherstr.64a
Eine-Welt-Laden im Cyriakushaus	Do. 8.30-11.30 Uhr
Trauergruppe im Malteserhaus, Mülhausener Str.	Interessierte sind herzlich willkommen nach telf. Anmeldung bei Pfr. Hindemith, Tel. 1375 o.69090; oder Ida Koch, Tel. 408358
Malteser Hospizgruppe	Ansprechpartnerin: Ida Koch, Tel. 408358
Internetadresse	www.grefrather-pfarren.de
E-mailadresse	kath-pfarramt-grefrath@arcor.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **15.09.2008**



PFARRBRIEF

06.09. - 21.09.2008



St. Laurentius Grefrath

St. Josef Vinkrath

KEVELAERWALLFAHRT 2008



Schon seit vielen Jahren ist es Tradition, dass unsere beiden Pfarrgemeinden St. Josef und St. Laurentius wenige Wochen nach den Sommerferien, am 2. Samstag im September, zur Mutter unseres Herrn Jesus Christus, der Trösterin der Betrübten, nach Kevelaer pilgern. Unsere diesjährige Wallfahrt findet am **13. September** unter dem Leitwort „MARIA, die dienstbereite Mutter – Wie bereit sind wir für Gott?“ statt.

Für Menschen, die sich gemeinsam auf den Pilgerweg machen, ist Wallfahrt eine konkrete, sinnhafte Erfahrung. Mit dem jeweiligen eigenen Gepäck und dem, was wir an Anliegen mit uns tragen, dürfen wir unterwegs und am Ziel Erfahrungen der Nähe Gottes und der Mutter seines Sohnes machen, die herausfordernd, aber auch ermutigend, klärend und tröstend sein können. Mit dem Ziel „Kevelaer“ vor Augen und dem Vertrauen in die Fürsprache der hl. Maria, die für Gott bedingungslos bereit war, wollen wir uns der Frage stellen, wie bereit sind wir für Gott? Die hl. Maria kann und soll uns Vorbild sein, für unsere Bemühungen im Glauben standhaft zu sein, Jesu Lebensweg zu folgen und für seine Anrufungen bereit zu sein. Durch das gemeinschaftliche Erleben beim Unterwegs sein, durch Gebet, Gesang und auch Schweigen, dürfen wir die Nähe zu Gott, zu Jesus Christus und seiner Mutter neu erspüren und ihre Wege zu den uns eigenen Wegen machen. Das kann Wallfahrt sein und will Wallfahrt uns vermitteln. Herzlich laden wir alle Erwachsenen, Jugendlichen und Kinder, besonders auch die diesjährigen Kommunionkinder ein, sich an der Wallfahrt mit und für unsere beiden Pfarrgemeinden zu beteiligen.

Wallfahrtsprogramm:

14.45 Uhr Treffen vor der Gnadenkapelle,
14.55 Uhr beginnt die Prozession zum Kreuzweg
15.15 Uhr Beginn des Kreuzweges
16.30 Uhr Pilgermesse i. d. Klemenskapelle

Radpilger: 10.00 Uhr Abfahrt ab St. Laurentius.
10.10 Uhr Pilgersegen für die Radpilger in St. Josef

Für die Radpilger besteht die Möglichkeit, nach Beendigung der Wallfahrt, mit der Bundesbahn von Kevelaer nach Kempen zu fahren. Die gegebenen Abfahrtszeiten sind stündlich:

ab Bahnhof Kevelaer 17.51, an Bahnhof Kempen 18.14 Uhr

Fußpilger: 7.00 Uhr Morgenlob in St. Laurentius
7.35 Uhr Pilgersegen in St. Josef

Zwecks genauer Planung, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro.

ÖKUMENISCHE AG EINE WELT 20 JAHRE EINE-WELT-LADEN

Es erscheint sicher so manchem als "ein Tropfen auf den heißen Stein", der verzichtet und scheinbar keine Spuren hinterlässt - unser Engagement für den Eine-Welt-Laden. Jeden Donnerstag von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr verkaufen evangelische und katholische Frauen im Cyriakushaus fair gehandelte Produkte aus den Ländern der sog. Dritten Welt - ehrenamtlich, versteht sich, und das jetzt schon 20 Jahre lang.

Was treibt uns an? Was hat uns so lange durchhalten lassen? Es ist das Bedürfnis, angesichts der erdrückenden Armut in den Entwicklungsländern etwas zu tun: Solidarität zu zeigen, Verantwortung zu übernehmen, einen kleinen Beitrag zu leisten zur Verbesserung, der oft aussichtslos erscheinenden Situation der dort lebenden Menschen.

Die Idee der Weltläden auf der Grundlage des fairen Handels hat

uns überzeugt. Die Transfair-Handelsgesellschaften garantieren den kleinen Bauern und Handwerkern in der sog. Dritten Welt Mindestpreise für ihre Produkte und langfristige Abnahmeverträge. Das bedeutet für sie eine sichere Einnahmequelle und damit eine Perspektive für die Zukunft. Mit jedem Verkauf von fair gehandelten Produkten unterstützen auch wir im Grefrather Eine-Welt-Laden diese Entwicklung.

Ein Tropfen auf den heißen Stein? Sicherlich - aber steter Tropfen höhlt den Stein, sorgt langsam für Veränderung. Berichte aus bäuerlichen Gemeinden, die dem fairen Handel angeschlossen sind, bestätigen das ausdrücklich.

Im Oktober wollen wir unser Jubiläum feiern zusammen mit allen, die an unserer Arbeit interessiert sind oder als treue Kunden den fairen Handel tatkräftig unterstützen. - Dazu später mehr.

Für das Eine-Welt-Team Monika Maiwald

GREFRATHER SENIOREN

Am Donnerstag, 11.09. treffen sich die Grefrather Senioren um 14.30 Uhr im Cyriakushaus zum Spielenachmittag.

VINKRATHER SENIOREN

Am Donnerstag, 18.09., kegeln die Vinkrather Senioren um 16.00 Uhr im Sporthotel.

PFARRGEMEINDE ST. JOSEF

Die geprüften Kirchenrechnungen vom 08.09. - 22.09.08 im 2005 und 2006 liegen in der Zeit Pfarrbüro zur Einsicht aus.

LIEBE BEKANNTE UND FREUNDE VON MARIENDONK,

zu folgenden Veranstaltungen sind Sie im September herzlich eingeladen:
3.9., 19.00 Uhr Prof. Dr. E. Dassmann: Bericht über die Kirche in Korea.
10.9., 19.00 Uhr Alt-Äbtissin Luitgardis Hecker: „Über die Erde erhöht“. Zu drei eigenen Bildern des Gekreuzigten.

Jede Woche Freitag: Evangeliumsgespräch um 17.00 Uhr.

Einführung und Austausch über das Evangelium des kommenden Sonntags. Wir suchen gemeinsam nach tieferem Verständnis des biblischen Textes und seiner Bedeutung für unseren Glauben und unseren Alltag.

5./6.9. Bibelwochenende

Freitag: 16.00 Einführung und Gespräch

Samstag: 16.45 Fortsetzung und Abschluss

Im diesjährigen Paulusjahr lesen wir den Brief des heiligen Apostels Paulus an die Römer. Er will Juden und Heiden, die zum Glauben an Jesus Christus kommen, das Evangelium von ihrer Erlösung verkünden.

Leitung: Sr. Theresia Heither

Wer bei uns übernachten möchte, gerne auch bis Sonntag, möge sich vorher anmelden, ansonsten ist keine Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 17. September ab 15.00 Uhr: Klosternachmittag (Diavortrag, kleine Führung, Gelegenheit zu Gespräch und Fragen)

Thema im September: Nähe und Distanz zur Welt

Für viele Menschen, die auf einer Fahrradtour oder bei einem Spaziergang an der Abtei Mariendonk vorbeikommen, taucht die Frage auf: Warum leben die Nonnen so zurückgezogen in dieser abgeschlossenen Welt hinter Klostermauern? Gerade jetzt in den vergangenen zwei Wochen, während der Klosterferien, sah man sie manchmal auf dem Fahrrad oder mit Nordicwalking-Stöcken draußen. Aber warum verreisen sie nicht? Warum gehen sie nicht üblichen Tätigkeiten nach, warum arbeiten sie nicht in Grefrath oder in Kempen in "normalen" Berufen? Was hält sie davon ab, das Kloster zu verlassen, warum ziehen sie sich zurück und leben so abgeschieden?

Und andererseits: Was bewegt die Schwestern, Gäste einzuladen, die Türen zu öffnen, Gruppen und Einzelgäste aufzunehmen und sie an ihrem Leben teilnehmen zu lassen?

Über diese Spannung zwischen Nähe und Distanz zur Welt, die schon in der Regel des heiligen Benedikt grundgelegt ist, erfahren Sie an diesem Klosternachmittag nähere Einzelheiten.

Programm

15.00 Uhr Begrüßung und Kaffee

15.30 Uhr Diavortrag zum Thema: Nähe und Distanz zur Welt

16.30 Uhr kleine Führung durch die Kirche und die Krypta

17.00 Uhr Gelegenheit zum Gespräch und zum Fragen

18.00 Uhr Vesper = Abendgebet in der Klosterkirche

Gerne können zu diesem Klosternachmittag Einzelgäste, aber auch Gruppen kommen, die etwas über unser Leben erfahren möchten. Bei größeren Gruppen bitten wir um vorherige Anmeldung.

*AKTION GREFRATHER SCHUHKARTON

„Familien helfen Familien e.V.“, Schwalmthal, Hilfe für Kanew / Ukraine
Dagmar Weyer, Fréventstraße 41, 47929 Grefrath, Tel.: 02158/800388
Jutta Linßen, (Jutta's Blumenlädchen), Heide 10, 47929 Grefrath, Tel.:02158/2548
ABGABE BIS MITTWOCH, DEN 24. SEPTEMBER 2008

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der *Aktion Grefrather Schuhkarton,

auch in diesem Jahr würden wir uns über die Teilnahme an der *Aktion Grefrather Schuhkarton sehr freuen. Die Not in den ländlichen Gebieten der Ukraine ist heute noch so groß, dass es uns ein Anliegen ist, armen und kranken Kindern und Jugendlichen zu helfen. Die Weihnachtspakete werden von ehrenamtlichen Mitgliedern von Hand zu Hand in Schulen, Kinderheimen und an hilfsbedürftige Familien verteilt.

Wenn Sie uns unterstützen möchten, dann können Sie folgendes tun:

- Sie packen ein Weihnachtspäckchen für ein Kind im Alter von 6-18 Jahren.
- Sie nehmen einen Schuhkarton und befüllen ihn mit den unten aufgeführten Schulartikeln, Süßigkeiten, mit Strümpfen oder einer Strumpfhose und mit wetterfesten Handschuhen.
- Die Handschuhe können, wenn gut erhalten, gebraucht sein.
- Bitte schauen Sie, ob die Haltbarkeit der Lebensmittel bis April 2009 garantiert ist.
- Bitte kleben Sie die unten angeführte Liste auf den Karton und kreuzen die Dinge an. Die Vollständigkeit des Inhalts ist besonders wichtig, da die Kinder ihre Pakete gemeinsam öffnen und niemand benachteiligt werden sollte.
- Bei den Mädchen können Sie eine Haarspange hinzufügen, bei den Jungen z.B. ein kleines Auto.
- Bitte gestalten Sie die Pakete möglichst ein wenig bunt oder weihnachtlich.
- Bitte bringen Sie das Paket in geöffnetem Zustand zu einer der beiden oben genannten Adressen.

Wir garantieren Ihnen, dass Ihre Spende die Kinder in der Weihnachtszeit erreicht und Sie damit bestimmt viel Freude bereiten werden.

In diesem Jahr bitten wir zu beachten, dass wir keine Kleidung annehmen können.

Da wir keinen Lagerraum haben, bitten wir Sie freundlichst, uns nur die möglichst vollständig gefüllten Schuhkartons zu übergeben. Wir können leider keine noch so gut gemeinten übrigen Sachspenden annehmen, insbesondere auch keine Stofftiere etc.

Bitte geben Sie Ihr Paket bis Mittwoch, den 24. September 2008, mo.-fr. von 14.00 –18.30 h, sa. 9.00 -13.00 h bei einer der oben genannten Adressen ab.

Vielen Dank für Ihre freundliche Bereitschaft zu helfen!

-
- 1 Paket Kaugummi
 - 1 Paket Lebkuchen oder Plätzchen.
 - 1 Tüte Gummibärchen (300 Gramm)
 - 1 Päckchen Studentenfutter oder Nussmischung
 - 300g Schokolade
 - 1 Tube Zahnpasta mit Zahnbürste
 - 2 Rollen Vitamintabletten
 - Radiergummi, Spitzer, Bleistift, Filzstifte, Kuli
 - Hefte, Block oder Malbuch mit Buntstiften
 - Strumpfhose oder dicke Strümpfe
 - Handschuhe
-
- Das Geschenk ist für ein Mädchen im Alter von Jahren.
 - Das Geschenk ist für einen Jungen im Alter von Jahren.

DIE LAURENTIUS-GÄRTNER

Anfang Juni erfolgte im Pfarrbrief ein Aufruf an rüstige Rentner, sich für die Herstellung von Sauberkeit und Ordnung rund um unsere Pfarrkirche zur Verfügung zu stellen. Spontan meldeten wir uns zu viert. Mit Herrn Pastor wurden die zukünftig anfallenden Arbeiten besprochen und damit war der Startschuss gefallen. Um Verwechslungen mit dem „Schuffelclub Vinkrath“ zu vermeiden, wurde nach einer Namensgebung gesucht, die auch bald gefunden war. Der Club der „Laurentiusl-Gärtner“ war gegründet. Auf die Posten vom Vorsitzenden oder Schriftführer wurde verzichtet. Alle sind gleichberechtigte Ehrenamtler im Garten des Herrn.

Seit dieser Zeit treffen sich die vier „Gärtner“ mindestens einmal wöchentlich, immer jedoch am Montagvormittag, um die verschiedenen Arbeiten auszuführen. Das erforderliche Werkzeug konnte durch großzügige Spenden angeschafft werden. Vieles ist seitdem geschehen. Was hat sich in den letzten Monaten rund um unsere Kirche verändert? Strauchwerk wurde beigeschnitten, Wege und Wegeinfassung an der Ost- und Nordseite wurden instand gesetzt, Abfälle beseitigt, jahrhundert alte Kreuze und Grabplatten wieder sichtbar gemacht, rund um die Kirche und entlang des Cyriakushauses wurde aller Unrat und Wildwuchs beseitigt, der Kirchenvorplatz wurde gesäubert und die Mülltonnen fanden einen neuen Abstellplatz. Falls erforderlich, wird der Rasen an der Ost- und Südseite der Kirche wöchentlich geschnitten. An den Wochenenden wird ganz besonders auf dem Kirchengelände bis hin zur Hohe Straße auf Ordnung und Sauberkeit geachtet.

Wir glauben sicher: es hat sich gelohnt, den Club der „Laurentius-Gärtner“ zu gründen. Vieles hat sich bereits zum Guten verändert und manche Arbeit erwartet uns noch.

Schauen Sie doch einmal durch das große Gittertor an der Nordseite der Kirche auf den nunmehr wieder würdevoll hergerichteten alten Kirchhof, auf dem mancher unserer Vorfahren seine letzte Ruhe fand. Versprochen, der Blick lohnt sich. Die „Laurentius-Gärtner“

FRAUENTREFF

Am **16.09.** machen wir uns auf den Weg nach Kempen und können dort die schöne historische Altstadt bei einer fachkundigen Stadtführung noch besser kennenlernen. Die Führung beginnt um **19:00 Uhr am Franziskanerkloster /Stadtbibliothek.**

Radfahrerinnen starten um **18:15 Uhr am Pfarrheim**, Pkws (Fahrerinnen) um **18:30 Uhr.** Die Stadtführung kostet pro Person 3.00 – 4,00 Euro, je nach Teilnehmerzahl.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Wochen vom 06.09. bis 21.09.2008

St. Laurentius = G / St. Josef = V

Samstag, den 06.09.

- V 14.00 Uhr Trauung der Brautleute
Jennifer Hellermann und Mirko Illian
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse – Wir beten für: 2. Dienst Martha Houf; JGD Rudi Wiene, Leb. u. Verst. d. Fam. Wiene-Föhles; JGD Anne Schumeckers m. Ged. an Hans u. Käthe Schumeckers; Peter u. Rosalie Jacobs, Willi Houf u. Gerta u. Helmut Holzschuh; Gundel Gierlich s. d. Nachbarschaft; in bes. Meinung; gest. f. Maria Hillen

SONNTAG, den 07.09. 23. Sonntag im Jahreskreis Ev.: Mt 18, 15-20

- V 9.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: SWA Hubert Siewert; Käthe Wefers u. René Keuthen, Gertrud u. Heinrich Wefers; Ehel. Wilhelm u. Anna Jennen u. Enkel Hermann Josef Föhles
- G 10.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse mit Aufnahme der neuen Kommunionkinder
- V 14.00 Uhr T a u f e: In die Gemeinschaft der Kirche werden aufgenommen: Niklas Klingen, An der Plüschweberei 32; Lana Maline Reulen, Mörtelsstr. 108

Montag, den 08.09. Mariä Geburt Fest

- V 9.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: JGD Heinrich u. Wilhelmine Joeres m. Ged. ihrer Tochter Wilma; Marianne Quadflieg
- G 17.00 Uhr Andacht im Laurentiushaus um geistliche Berufe

Dienstag, den 09.09.

- G 9.00 Uhr Gestiftete heilige Messe für Ehel. August Baum

Donnerstag, den 11.09.

- G 7.55 Uhr Schulmesse für die Kinder des 4. Schuljahres
- G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
- V 19.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Ulrike Dreesen, JGD Franz Melein; Fred Bruchhage, Leb. u. Verst. d. Fam. Bergs-Bruchhage-Konnen; Karl u. Else Winkels u. Hans Wittbusch; Hermann Zanders; Josef Boekels

Freitag, den 12.09.

- G 9.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus

Samstag, den 13.09. Kevelaerwallfahrt

- 14.45 Uhr Gebet an der Gnadenkapelle und Prozession zum Kreuzweg

- 15.15 Uhr Beginn - Kreuzweg
- 16.30 Uhr Heilige Messe im Clemens kloster

SONNTAG, den 14.09. Kreuzerhöhung Fest Ev.: Joh 3, 13-17

- V 9.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: Elisabeth Funken u. verst. Angeh.; Heinrich u. Henriette Hormanns u. Sibille Dick
- G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinden

Montag, den 15.09.

- V 9.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus für den Frieden

Dienstag, den 16.09.

- G 9.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 18.09.

- G 7.55 Uhr Wortgottesdienst für die Kinder des 3. Schuljahres
- G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
- G 19.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: 1. JGD Gerhard Schulz; Verst. d. Fam. Karl Schülmers

Freitag, den 19.09.

- G 9.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus

Samstag, den 20.09.

- V 13.00 Uhr Brautmesse der Brautleute
Diana Schulze und Daniel Schürmann
- G 15.00 Uhr ökum. Trauung der Brautleute
Silke Willenberg und Heinz Gerd Feyen
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse – Wir beten für: 2. Dienst Anna Maria Stein; SWA Anne Therese Müllers; JGD August Jülicher; Ehel. Hubert Thönes u. verst. Angeh.; Ehel. Johannes Jülicher u. verst. Angeh.; Fam. Kempges-Hoff; Ehel. Heinrich u. Gertrud Krüßen, Ehel. Johannes u. Mechtild Winkels; Caspar Monforts von Hobe u. verst. Angeh.; Klara Echt u. Maria Brunner; Leb. u. Verst. d. Fam. Haaver-Lamers; gest. f. Hilde Hützen u. Angeh.

SONNTAG, den 21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis Ev.: 20,1-16a

- V 9.00 Uhr Choralamt unter Mitwirkung der Choral schola – Wir beten für: JGD Käthe u. Willi Theis
- G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinden

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

+	Anna Körner	89 J.	Bronkhorsterweg 17
	Anna Maria Stein	86 J.	früher Grunewaldstr. 63

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe